









Herzlich Willkommen zur Informationsveranstaltung der Verbände

zu der

Neuordnung der umwelttechnischen Berufe

Ihre Moderatoren sind Hélène Opitz (DWA) & Dr. Markus Lermen (DVGW)

Zu Beginn...











Sie sind reiner Zuschauer – Kein Mikrofon und keine Kamera möglich

Bei dringenden Verständnisfragen bitte im Chat kurzfassen

Für detaillierte Fragen nutzen Sie bitte das angekündigte Fragenportal

Diese Veranstaltung wird aufgezeichnet und im Anschluss öffentlich auf dem YouTube Kanal der DWA zur Verfügung gestellt

Die Präsentationen finden Sie auch auf den Seiten der vortragenden Verbände und Institutionen.

Programm











Allgemeiner Überblick

Verena Schneider, Bundesinstitut für Berufsbildung (bibb)

Änderungen im Beruf der Wasserversorgung

Björn Mattheß, Magistrat der Stadt Groß-Umstadt / DVGW e.V.

Änderungen im Beruf der Abwasserbewirtschaftung

Andreas Lenz, Bayerische Verwaltungsschule / DWA e.V.

Änderungen im Beruf der Kreislaufund Abfallwirtschaft

Rolf-Michael Preugschat, Stadtreinigung Hamburg / VKU

Änderungen im Beruf der Rohrleitungsnetze und Industrieanlagen

Ralph Sluke, VDRK e.V.

Änderungen in den Rahmenlehrplänen KMK

Claudia Cavaliere, Berufsschule Lauingen











Das Neuordnungsverfahren in den umwelttechnischen Berufen

Verena.Schneider@bibb.de

1. Die modernisierten UT-Berufe











rechtliche und technische Anforderungen



Kritische Infrastruktur

Quelle: BIBB.de

Digitalisierung

Klimawandel

2. Beteiligte am Neuordnungsverfahren













3. Neue Abschlussbezeichnungen und Struktur





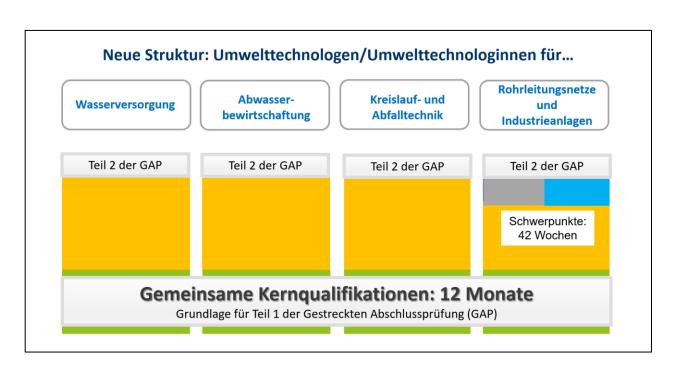






Umwelttechnologen/Umwelttechnologinnen für

- Wasserversorgung
- Abwasserbewirtschaftung
- Kreislauf- und Abfallwirtschaft
- Rohrleitungsnetze und Industrieanlagen



4. Bisherige Struktur



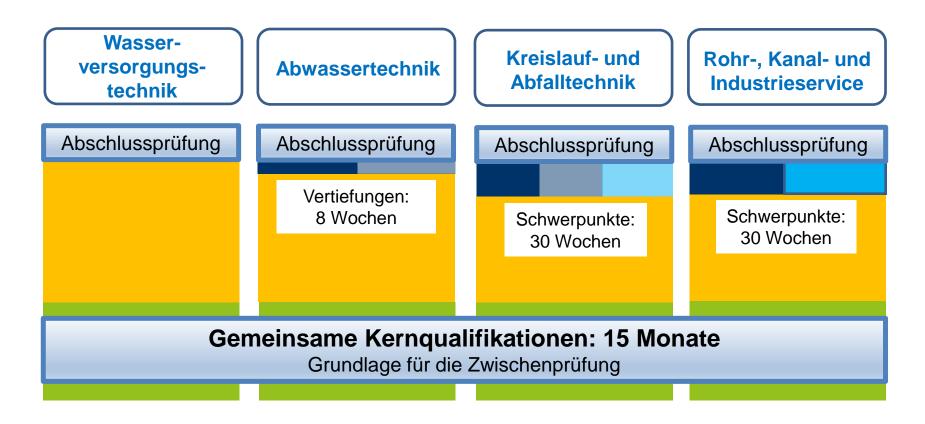








Fachkräfte für



5. Neue Struktur











1.2 Neue Struktur: Umwelttechnologen/Umwelttechnologinnen für...



6. Gestreckte Abschlussprüfung











- Die Abschlussprüfung findet in zwei zeitlich voneinander getrennten Teilen statt.
- Teil 1 im dritten Ausbildungshalbjahr bezieht sich auf die Kernqualifikationen, hat eine Gewichtung von 20 % und ist für alle vier Berufe gleich.
- Eine Wiederholung der Prüfung ist erst nach Abschluss von Teil 2 möglich. Auf Antrag müssen mit mindestens "ausreichend" bestandene selbstständige Prüfungsleistungen innerhalb von zwei Jahren nach deren Bestehen nicht wiederholt werden (siehe § 29 Musterprüfungsordnung - HA121.pdf (bibb.de)).

7. gemeinsame Kernqualifikationen











- 1. Erstellen und Anwenden von Unterlagen,
- 2. Durchführen von qualitätssichernden Maßnahmen,
- 3. Herstellen und Trennen von Stoffgemischen,
- Beurteilen von ökologischen Kreisläufen und Anwenden von Hygienemaßnahmen,
- 5. Lagern, Bearbeiten und nachhaltiges Anwenden von Werk-, Hilfs- und Gefahrstoffen,
- 6. Erkennen von elektrischen Gefahren und Einleiten von Maßnahmen,
- 7. Auswählen und Handhaben von Werkzeugen und Maschinen,
- 8. Betreiben von technischen Systemen.

8. integrativ zu vermittelnde Berufsbildpositionen











- 1. Organisation des Ausbildungsbetriebes, Berufsbildung sowie Arbeits- und Tarifrecht,
- 2. Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit,
- 3. Umweltschutz und Nachhaltigkeit,
- digitalisierte Arbeitswelt,
- 5. Kommunizieren mit Kundinnen und Kunden sowie im Team und
- 6. Umsetzen von Sicherheitsvorschriften und Betriebsanweisungen.
- → 1.-4. BBP: Standardberufsbildpositionen für alle dualen Ausbildungsberufe
 - → Informationen: BIBB / Standardberufsbildpositionen
 - → Hinweise zur Umsetzung: <u>BIBB / VIER SIND DIE ZUKUNFT</u>

9. Weitere Informationen











- Veröffentlichung der Verordnungen im Bundesgesetzblatt am 22.12.2024
- Internetseite des BIBB zu neuen UT-Berufen
- Veröffentlichung der Umsetzungshilfen in der BIBB-Reihe "Ausbildung gestalten" für alle vier Berufe: I/2024 (Veröffentlichung unter https://www.bibb.de/ausbildunggestalten)
- Veröffentlichung eines 360°Berufsfeldpanoramas zu den UT-Berufen als Beitrag zur Berufsorientierung für junge Menschen: I/2024 (Veröffentlichung auf und Beispiele anderer Berufe unter https://www.ueberaus.de/berufsfeldpanoramen)
- UT für Kreislauf- und Abfallwirtschaft: Erarbeitung einer Fachpraktikerregelung
- Teilnahme UT für Wasserversorgung und für Abwasserbewirtschaftung an einem Forschungsprojekt zur Klimawandelanpassung (https://www.bibb.de/de/165177.php)
- Perspektivisch: Einbindung der modernisierten UT-Berufe in das neue Portal für Ausbildungs- und Prüfungspersonal "Leando" des BIBB (www.leando.de)











Neuordnung der Umwelttechnischen Berufe

Wasserversorgung

Björn Mattheß

Magistrat der Stadt Groß-Umstadt / DVGW e.V.

Umwelttechnologin / Umwelttechnologe

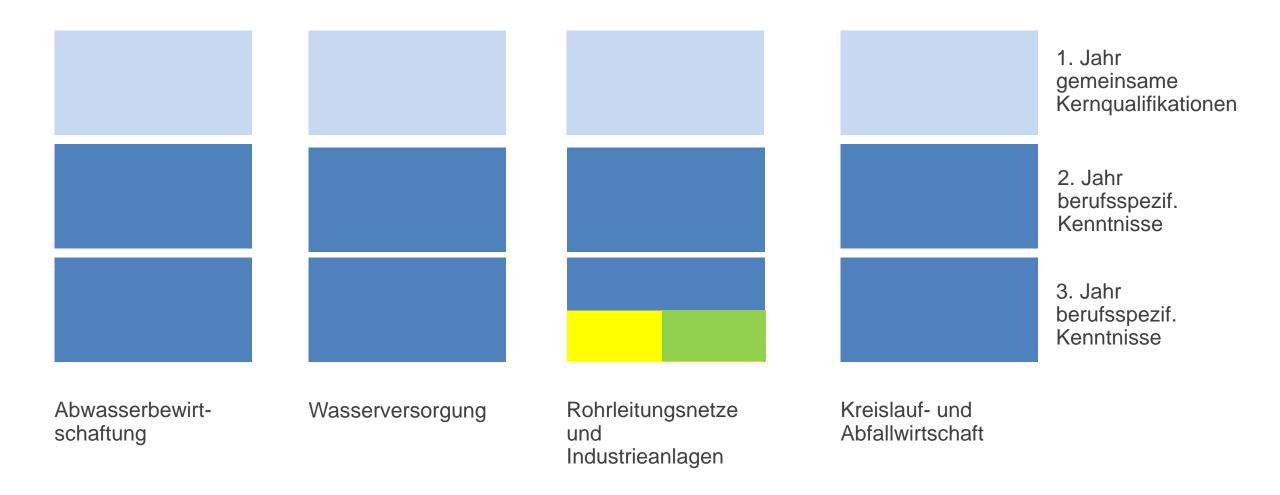












Berufsprofilgebenden Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten:











- nachhaltiges Bewirtschaften von Wasserressourcen und Durchführen von Maßnahmen zur Absicherung von Wasserschutzgebieten,
- 10. Prüfen von Wasserbeschaffenheit, Durchführen von Wasseraufbereitung und Sicherstellen von Trinkwassergualität,
- 11. Sicherstellen von Wasserförderung, -speicherung und -verteilung,
- 12. Durchführen und Beurteilen von Mess-, Steuer- und Regelprozessen,
- 13. Bedienen und Instandhalten elektrischer Anlagen sowie
- 14. Beurteilen von Kundenanlagen und Sicherstellen von Trinkwasserschutz.











Von der Zwischenprüfung zur gestreckten Abschlussprüfung

Prüfungsaufbau











Teil 1

- > Teil 1 der gestreckten Abschlussprüfung findet im dritten Ausbildungshalbjahr statt
- Das Ergebnis geht mit 20% in das Gesamtergebnis ein Der Prüfling wird nach Ablegen von Teil 1 über seine erbrachte Leistung informiert
- > Teil 1 der Prüfung kann nicht eigenständig wiederholt werden, da er ein Teil der Gesamtprüfung ist. Ein schlechtes Ergebnis in Teil 1 kann also nicht verbessert werden, sondern muss durch ein entsprechend gutes Ergebnis in Teil 2 ausgeglichen werden, damit die Prüfung insgesamt als "bestanden" gilt.

Teil 2

- > Teil 2 der gestreckten Abschlussprüfung erfolgt zum Ende der Ausbildungszeit
- Das Gesamtergebnis der Abschlussprüfung setzt sich aus den Ergebnissen der beiden Teilprüfungen zusammen.
- Bei Nichtbestehen der Prüfung muss sowohl Teil 1 als auch Teil 2 wiederholt werden. Gleichwohl kann der Prüfling auf Antrag von der Wiederholung einzelner, bereits bestandener Prüfungsabschnitte freigestellt werden.

Prüfung











Teil 1:

- ➤ Inhalte des gemeinsamen Jahres
- im 3. Ausbildungshalbjahr
- > Mechanisches Anpassen eines umwelttechnischen Systems
- Arbeitsaufgabe (5 Stunden), situatives Fachgespräch (höchstens 15 Minuten), schriftliche Bearbeitung der Aufgaben (60 Minuten)
- ➤ Gewichtung 20% insgesamt, davon schriftlich 40%, Arbeitsaufgabe inkl. Gespräch 60%

Prüfungsbereiche Teil 2











Teil 2: Inhalte des 2. und 3. Ausbildungsjahres

- Am Ende der Ausbildung
- Elektro: praktisch (Sperrfach)

Prüfungsbereiche:

- 1. "Beurteilen und Beheben einer elektrotechnischen Betriebsstörung"
- 2. "Gewinnen, Aufbereiten und Speichern von Wasser"
- 3. "Sicherstellen der Verteilung von Trinkwasser" sowie
- 4. "Wirtschafts- und Sozialkunde".

GAP Teil 2 Wasserversorgung











	Beurteilen und Beheben einer elektronischen Betriebsstörung			tsaufgabe agsbezogenes Fachgespräch	75 Min.	15 %
	Gewinnen, Aufbereiten und Speichern von Wasser		O Arbeitsaufgabe	Teilaufgabe Situatives Fachgespräch Teilaufgabe Situatives Fachgespräch mentieren mit praxisüblichen Unterlagen	90 Min. 90 Min.	35 %
Gestreckte Abschluss- prüfung Teil 2		Teil 2	Schrift	tlich zu bearbeitenden Aufgaben	120 Min.	
F0	Sicherstellen und Verteilung von Trinkwasser	Teil 1	Dokur	saufgabe mentieren mit praxisüblichen Unterlagen ives Fachgespräch	75 Min.	25 %
	Teil 2			tlich zu bearbeitende Aufgaben	90 Min.	
9.01.2024	Wirtschafts- und Sozialkunde	as Neuoro		tlich zu bearbeitende Aufgaben erfahren in den UT-Berufen	60 Min.	10 %











Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Björn Mattheß

Betriebs- und Abteilungsleitung für Wasserversorgung und Abwasserreinigung Magistrat der Stadt Groß-Umstadt Leiter des DVGW Projektkreises 3.1 bjoern.matthess@gross-umstadt.de













Neuordnung der Umwelttechnischen Berufe

Abwasserbewirtschaftung

Dr. Andreas Lenz Bayerische Verwaltungsschule

Berufsprofilgebenden Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten:











- 9. nachhaltiges Betreiben und Unterhalten von Entwässerungssystemen,
- 10.nachhaltiges Betreiben und Unterhalten von Regenwasserbewirtschaftungssystemen,
- 11.nachhaltiges Betreiben und Unterhalten von Abwasseranlagen,
- 12.Behandeln und Verwerten von Klärschlamm, Wertstoffen und Abfällen aus Abwasseranlagen,
- 13.nachhaltiges Gewinnen von Energie und effizientes Steuern des Einsatzes von Energie,
- 14.Durchführen der Probenahme, Untersuchen und Beurteilen von Abwasser, Schlamm und Gasen sowie Einleiten von Maßnahmen,
- 15. Durchführen und Beurteilen von Mess-, Steuer- und Regelprozessen
- 16.Bedienen und Instandhalten elektrischer Anlagen.

Prüfungsbeispiel Abwasserbewirtschaftung:





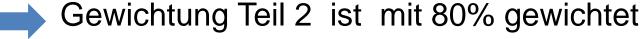






Teil 2: Inhalte des 2. und 3. Ausbildungsjahres

- Am Ende der Ausbildung
- Elektro: praktisch
- Prüfungsbereich "Betreiben und Unterhalten von Entwässerungssystemen und Regenwasserbewirtschaftungssystemen, schriftlich
- Betreiben und Unterhalten von Abwasserbehandlungsanlagen, praktisch und schriftlich
- Wirtschafts- und Sozialkunde 10 %



Elektro bleibt Sperrfach

Prüfung an Simulationssystemen wird möglich

GAP Teil 2 Abwasserbewirtschaftung

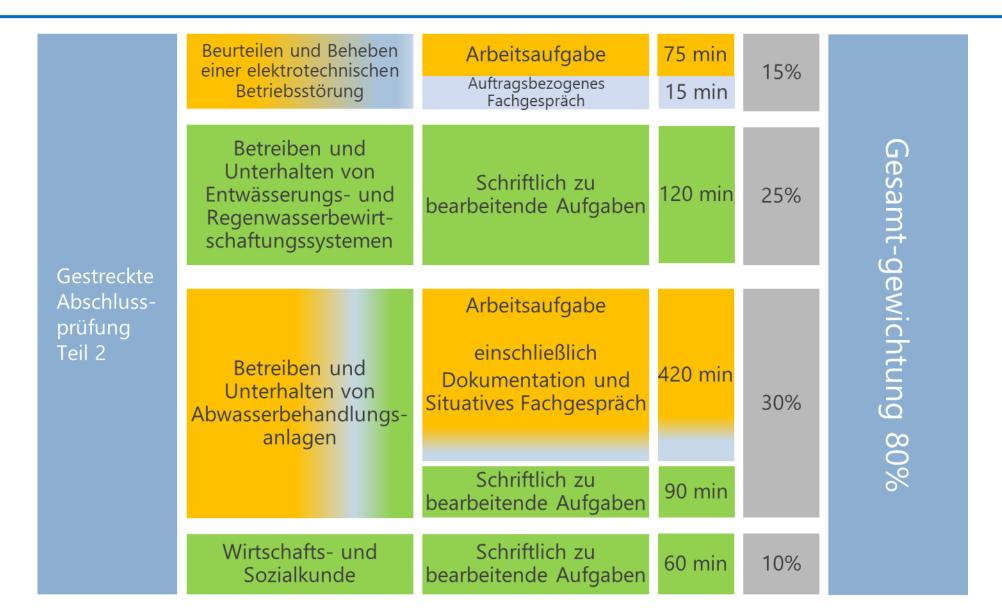












Neues aus der Berufsbildung













Lernorte

- Betrieb
- Berufsschule
- Überbetriebliche Qualifikation in Kompetenzzentren in Aus- und Fortbildung











Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Dr. Andreas Lenz

Leiter des Geschäftsbereichs Umwelt und Technik Bayerische Verwaltungsschule (BVS), Lenz@bvs.de













Neuordnung der umwelttechnischen Berufe Umwelttechnologe/in für Abfall- und Kreislaufwirtschaft

rolf-michael.preugschat@stadtreinigung.hamburg

Umwelttechnologe/in für Kreislauf- und Abfallwirtschaft











- Änderungen in der Ausbildung:
 - Die Unterteilung in die drei Schwerpunkte:
 - Logistik, Sammlung und Vertrieb
 - Abfallverwertung und –behandlung
 - Abfallbeseitigung und –behandlung

Gibt es nicht mehr, aber:

Umwelttechnologe/in für Kreislauf- und Abfallwirtschaft











- Es wurden die Inhalte der der Fachbereiche integriert
 - Zukünftig soll der Auszubildende somit in allen drei Bereichen Kenntnisse erwerben
 - Dies kann zur Folge habe, dass eine Kooperation oder überbetriebliche Ausbildung erforderlich wird
 - Der naturwissenschaftliche Anteil ist mehr geworden
 - Die Auflösung der Fachqualifikation macht es erforderlich, dass die naturwissenschaftlichen Anteile "Flächendeckend" vermittelt werden
 - Die fortschreitende Digitalisierung der Arbeits- und Berufswelt hat Aufgabenfelder und Anforderungsprofile verändert. Es eröffnet die Chance, sich mit folgenden Technologien, Verfahren oder Systemen zu befassen:

Umwelttechnologe/in für Kreislauf- und **Abfallwirtschaft**











- Autonome Antriebssysteme (z.B. fahrerlose Transportsysteme in der Müllentsorgung einsetzen und überwachen)
- Digitales Abfall- und Wertstoffmanagement (z.B. über Abfallmanagementsysteme automatisierte Aufträge sowie Störungsmeldungen vernetzer Sensoren erhalten)
- Flottenmanagement-Software (z.B. den Einsatz von Abfallsammelfahrzeugen) und Spezialfahrzeugen planen)
- Material Flow Control System MFCS (z.B. den Materialfluss in Recycling-Anlagen steuern und überwachen)
- Vernetzte Labor- und Analyse-Geräte (z.B. Abfallproben mit vernetzten Laborgeräten analysieren)

Umwelttechnologe/in für Kreislauf- und Abfallwirtschaft











- Nachhaltigkeit: die Nachhaltigkeit, z.B. die Wiederverwendung und das stoffliche Recycling sollen stärker vermittelt werden
- Kritische Infrastruktur: die Abfallwirtschaft z\u00e4hlt zur kritischen Infrastruktur was zu erhöhten Anforderungen an IT-Anwenderkenntnisse, den Umgang mit Daten und das IT-Sicherheitsbewusstsein.
- In der AP2 ist eine Laborprüfung mit vorgesehen











Umwelttechnologe/in Rohrleitungsnetze und Industrieanlagen

Dipl.- Bw. (FH) Ralph Sluke VDRK Verband der Rohr- und Kanal-Technik-Unternehmen e.V.

www.ausbildung.vdrk.de











Ein kurzer Rückblick

- 1996 erste staatl. anerkannte Fortbildung zur Fachkraft für Rohr- u. Kanaltechnik
- 2002 Neuordnung des alten Ver- und Entsorgers zur UT-Berufsfamilie Daraus entstand auch die Fachkraft für Rohr-, Kanal und Industrieservice als eigenständiger Beruf
- 2024 Neuordnung zum Umwelttechnologen

DAZUBI DATENBLATT Fachkraft für Rohr-, Kana	Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice (34312)					Seite 1
Deutschland		Zuständigkeitsbereich: IH/ÖD/HwEx				
Ausbildungsdauer laut Ausbildungsordnung:	36 Monate		Ausbildungs	ordnung vor	n: 2002 (neu	seit 2002)
Durchschnittliche tarifliche monatliche Ausbild	dunasveraütuna 2022: ¹	-				
Durchschnittliche tarifliche monatliche Ausbild Berichtsjahr (BJ) ²	dungsvergütung 2022: ¹ 1998	2006	2008	2020	2021	2022
Berichtsjahr (BJ) ²		2000000	2008	2020	2021	2022
Berichtsjahr (BJ) ²		2006	90000	77,0783 eax	10000000	0010014
Berichtsjahr (BJ) ² Neuabschlüsse im BJ (31.12.) ³		2006 93	90000	210	189	0010014



30.01.2024











Aus der Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice wird:

→ Umwelttechnologe/in für Rohrleitungsnetze + Industrieanlagen

Wesentliche Änderungen:

- Gemeinsame Ausbildungszeit in der UT-Familie wird auf 12 Monate verkürzt
- Dadurch ein halbes Jahr mehr Ausbildungszeit in der Fachqualifikation
- Das nach außen auffälligste ist die neue Bezeichnung "Umwelttechnologe"
- Strukturierte Beschreibung der Berufsbildpositionen
- Gestreckte Abschlussprüfung Teil 1 (nach 12 Monaten) und Teil 2

30.01.2024











Ausbildungszeit in den Betrieben am Beispiel Schwerpunkt Rohrleitungsnetze

bis 2024

BBP	Wochen
Reinigung	16
Wartung und Unterhalt	16
Gesamt	32

ab 2024

BBP	Wochen
Reinigen von Rohrleitungen	12
Prüfen von Rohrleitungen	6
Inspizieren von Rohrleitungen	12
Instandsetzungsmaßnahmen	12
Gesamt	42

37 30.01.2024











"Ausbildung gestalten" – Umsetzungshilfen (Veröffentlichung im 1. Quartal)

		4 Du	4 Durchführen von Instandsetzungsmaßnahmen an Rohrleitungen und Anlagen (§ 4 Absatz 3 Nummer 1)				
	tung		wasserbauwerke, Abwasserlei- igen und -kanäle sowie Abschei- für Instandsetzungen vorberei-			 Schaffen eines Zugangs Reinigen vor der Instandsetzung Anwenden der Arbeitssicherheitsvorgaben 	
	b) Instandsetzungsverfahren, ind dere Reparaturen mit vororth den Materialien, unterscheid			orthärten-		 Unterscheidung von Renovierung und Reparatur treffen Beschreiben und Unterscheiden der Verfahren der Renovierung (DIN 15885) Beschreiben und Unterscheiden der Verfahren der Reparatur (DIN 15885) 	
1	2 3		Zeitliche F	Richtwerte			Beachten der Vor- und Nachteile der Verfahren
Lfd.	Berufsbildpositionen	erufsbildpositionen Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten		in Wochen im			Beachten der Einsatzgrenzen ressourcenschonendes Arbeiten
Nr.			1. bis 12. Monat	13. bis 36. Monat		12	▶ umweltschonendes Arbeiten
4	Durchführen von Instand- setzungsmaßnahmen an	Abwasserbauwerke, Abwasserleitungen und -kanäle sowie Abscheider für Instandsetzungen vorbereiten					Einhalten der Vorgaben der Arbeitssicherheit
	setzungsmassnammen an Rohrleitungen und Anla- gen (§ 4 Absatz 3 Nummer 1)	Instandsetzungsverfahren, insbesondere Reparaturen mit vororthärtenden Materialien, unterscheiden und Einsatzgebieten zuordnen Abwasserbauwerke, Abwasserleitungen und -kanäle sowie Abscheider unter Beachtung betrieblicher Vorgaben sowie technischer und rechtlicher Regelungen mit verschiedenen Maßnahmen instand setzen, Instandsetzungen dokumentieren und Ergebnisse an Auftraggeber übergeben		12	serlei- abschei- blicher r und verschie- l setzen, atieren		 Durchführen der Sanierung nach auftrags- oder kundenbezogenen Vorgaben digitales oder analoges Dokumentieren der Instandsetzungsergebnisse Auswerten des Film- und Bildmaterials Erläutern des Instandsetzungsergebnisse Übergeben der Inspektionsprotokolle mit Anlagen, z. B.: Lageskizze Film- und Bildmaterial
	30.01.2024		nd Ergebniss bergeben	e an Auttrag	ggeber		



Wir unterstützen Sie bei der Ausbildung!





















Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Bei Fragen steht Ihnen die VDRK-Geschäftsstelle gerne zur Verfügung.

2 0561 207567-0

Weitere Informationen











- Link zur Verordnung: https://www.recht.bund.de/bgbl/1/2023/395/VO.html
- Wir warten mit Spannung auf die Umsetzungshilfen, Veröffentlichung voraussichtlich Anfang April unter https://www.bibb.de/ausbildunggestalten
- Stellen Sie uns Ihre Fragen im Fragenportal Die Antworten werden auf den Seiten der Verbände veröffentlicht
- Die Verbände und Infoseiten

https://www.dvgw.de/

https://de.dwa.de/de/

https://www.vku.de/

https://www.vdrk.de/de

https://www.wasser-allesklar.de/



Wie geht es weiter?











 Weitere Veranstaltungen finden regional z.B. über Nachbarschaften oder Lehrerund Obmanntagungen statt.



Besuchen Sie uns auf der IFAT München 13.-17. Mai 2024 Nutzen Sie den Ticketcode **DWA_Veranstaltungen**

Scannen und **Gratisticket sichern!**













Vielen Dank für Ihre Zeit und Ihr Interesse!